Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 50 (1924)

Heft: 18

Illustration: Warum die Hypothekzinsen steigen!

Autor: Nef, Jakob

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Warum die Hypothekzinsen steigen!

oder: Die Flucht der "Edelleute" ins gelobte Land

Jacob Ref



"Gelb? Bedauern, haben wir nicht. Wenn wir aber erft bruben find, burft ihr uns anpumpen kommen."

Ronvenienzehe

Claire und August — — Papa und Mama Waren dafür, so sagten sie: "Ja." Sie kannten sich nicht. "Ach, Ihr werdet es sehen, Waren dafür, so sagten fie: "Ja." In der Ehe, da lernt man sich bald verstehen."

Ein Brautpaar, untadlig, doch fühl bis ans Herz. Der Hochzeitstag kam. Papa und Mama Claire und August, wahrhaftig die Beiden Ein Brautstand war's sonder Freude und Schmerz. Berstanden sich bald und — ließen sich scheiden. n. Schmudt

Alleinige Anzeigen-Annahme: Annoncen-Expedition RUDOLF MOSSE, Zürich und deren Filialen. Insertionspreis: 70 Cts. die fünfgespaltene Nonpareillezeile, Fr. 1.50 die dreigespaltene Zeile im Textteile. — REDAKTION: PAUL ALTHEER, Scheuchzerstrasse 65, ZÜRICH. Tel. H. 31.75. — DRUCK UND VERLAG: E. LÖPFE-BENZ, RORSCHACH. Tel. 3.91. — Der "Nebelspalter" erscheint wöchentlich. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag jederzeit entgegen. Der Preis beträgt in der Schweiz für 3 Monate Fr. 550, für 6 Monate Fr. 10.76, für 12 Monate Fr. 20.—, zahlbar per Nachn. od. auf Postcheck IX 637 Im Ausland kostet der "Nebelspalter" für 3 Monate Fr. 8.50, für 6 Monate Fr. 17.— für 12 Monate Fr. 31.—. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.